

10.000 Euro für umweltpädagogische Bildung

Bank 1 Saar fördert Bliesgau Weltacker und Naturpark Saar-Hunsrück

Seit nunmehr neun Jahren unterstützt die Bank 1 Saar im Rahmen ihrer Initiative „Spenden statt Geschenke“ umweltpädagogische Projekte im Saarland. Im Vordergrund steht dabei die Sensibilisierung von Kindern und Jugendlichen für den Natur- und Umweltschutz. Jährlich werden insgesamt 10.000 Euro zur Verfügung gestellt, die jeweils hälftig an zwei ausgewählte Organisationen fließen. Auf der Zeitschiene betrachtet, wurden so bislang achtzehn regionale naturnahe Bildungseinrichtungen mit einer Gesamtsumme von 90.000 Euro gefördert.

Spenden statt Geschenke

Bei der Schecküberreichung an die Vertreterinnen und Vertreter der beiden Vereine betonte der Vorstandsvorsitzende der Bank 1 Saar, Carlo Segeth: „Es lohnt sich, in diese von Gemeinnützigkeit und Nachhaltigkeit geprägten Projekte zu investieren, denn sie zeichnen sich durch einen hohen gesellschaftlichen Mehrwert aus. Es ist wichtig, unsere nachwachsenden Generationen für diese Themen zu sensibilisieren und zu begeistern. Dieses Engagement unserer Bank hat sich nun schon seit Jahren etabliert und fand bereits von Anfang an bei Mitgliedern, Kunden und Geschäftspartnern große Zustimmung, vor allem deshalb, da es nachhaltigen Projekten in der gesamten Region zugutekommt.“

Bildung für nachhaltige Entwicklung

Als Partner für die Projekt-Vorschläge steht das Ministerium für Umwelt, Klima, Mobilität, Agrar und Verbraucherschutz im Saarland mit jeweils interessanten Förderideen zur Seite. In diesem Jahr wurden im Rahmen des gemeinsamen Projektes „Erlebnis Umwelt – Wir schaffen Platz für Naturentdecker“ zwei Spenden-Empfänger ausgewählt, die sich der Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) widmen. Mittlerweile erstreckt sich dadurch ein dichtes Netz an geförderten Einrichtungen über das gesamte Saarland.

Zusammen mit der Ministerin für Umwelt, Klima, Mobilität, Agrar und Verbraucherschutz im Saarland, Petra Berg, überreichte Bankvorstand Segeth die beiden 5.000-Euro-Schecks an die Vertreterinnen und Vertreter des Bliesgau Weltacker e. V. und des Naturpark Saar-Hunsrück.

Bliesgau Weltacker e. V. und Naturpark Saar-Hunsrück – zwei Projekte für nachhaltige Entwicklung

Der Bliesgau Weltacker ist ein Ort für nachhaltige Entwicklung und bietet einen beeindruckenden Einblick in die Welt der nachhaltigen Landwirtschaft. „Hier engagieren wir uns mit Leidenschaft für umweltfreundliche Praktiken, die nicht nur lokal, sondern auch global relevant sind. Wir sind stolz darauf, vielseitig zu sein, indem wir innovative Lösungen für die Herausforderungen der heutigen Zeit anbieten“, so Paula Jacob, zweite Vorsitzende beim Bliesgau Weltacker e. V.. Der Weltacker auf dem Hof Sonnenbogen verbindet Bildung und Praxis rund um nachhaltige Landwirtschaft. Mit Permakultur als Kernprinzip fördert er Biodiversität und schonenden Ressourceneinsatz. Besucherinnen und Besucher erleben durch Workshops, wie nachhaltige Anbautechniken funktionieren und positive

Kontakt:

Bank 1 Saar, Öffentlichkeitsarbeit und Marketing, Mike Recktenwald
T. 0681 3004-3385, E-Mail: mike.recktenwald@bank1saar.de

Umweltauswirkungen erzielen. Der Hof ist ein lebendiges Lernlabor für Bildung für nachhaltige Entwicklung – praxisnah und inspirierend.

Das innovative Umweltbildungs-Projekt „Quartett-Spiel Naturpark Saar-Hunsrück“ lädt Kinder ein, das weitläufige Schutzgebiet des Naturparks auf spielerische Weise zu entdecken. Mit 32 liebevoll gestalteten Karten, die vielfältige Themen rund um Natur- und Umweltschutz vermitteln, erhalten junge Spielerinnen und Spieler spannende Einblicke in die Aufgaben und Ziele des Naturparks sowie in nachhaltige Entwicklung. Das Kartenspiel bietet nicht nur eine unterhaltsame Möglichkeit, sich mit den Themen des Naturparks auseinanderzusetzen, sondern kann auch im Unterricht eingesetzt werden. Lehrkräfte erhalten zusätzliche Materialien und thematische PDFs, die als wertvolle Ergänzung im Rahmen der Bildung für nachhaltige Entwicklung dienen. „Mit diesem kreativen Ansatz fördert das Quartett-Spiel das Bewusstsein für den Naturpark Saar-Hunsrück und trägt dazu bei, Kindern die Bedeutung einer nachhaltigen und verantwortungsbewussten Gestaltung unserer Umwelt näherzubringen“, so das Vorstandsmitglied, Bürgermeister der Stadt Lebach, Klauspeter Brill.

„Wir freuen uns sehr, dass auch in diesem Jahr zwei vorbildliche Organisationen in den Genuss der finanziellen Förderung durch die Bank 1 Saar zu kommen“, lobte Umweltministerin Petra Berg das Engagement bei der gemeinsamen Spendenübergabe in den Räumen der Bank 1 Saar. Bildung für nachhaltige Entwicklung soll Menschen dazu befähigen, mit den Ressourcen unserer Erde so umzugehen, dass unsere Kinder und zukünftige Generationen aller Länder ebenfalls mit den zur Verfügung stehenden Ressourcen gut leben können. „Dies bedeutet, dass wir heute lernen müssen, nachhaltig zu denken und zu handeln, da unser Handeln Auswirkungen auf die kommenden Generationen hat – bei der Umsetzung dieses Zieles hilft uns BNE!“, unterstrich die Ministerin gegenüber den Vertreterinnen und Vertretern der beiden Organisationen.

Mehr Infos:

<https://www.bank1saar.de/wir-fuer-sie/engagement/jugendfoerderung/erlebnis-umwelt.html>

<https://www.bliesgauweltacker.eu/>

<https://www.naturpark.org/>

Kontakt:

Bank 1 Saar, Öffentlichkeitsarbeit und Marketing, Mike Recktenwald
T. 0681 3004-3385, E-Mail: mike.recktenwald@bank1saar.de